

Schüler sammeln wertvolle Börsen-Erfahrungen



In nur zehn Wochen haben sie sich mit der Welt der Börse vertraut gemacht, sich täglich mit Aktien, Anleihen und nachhaltigen Wertpapieren befasst, Anlagestrategien entwickelt und sind mit Augenmaß Risiken eingegangen: Rund 1.600 Schülerinnen und Schüler haben am 31. Planspiel Börse der Sparkasse Münsterland Ost teilgenommen. Im Oktober 2013 starteten die fast 200 Teams mit einem fiktiven Kapital von 50.000 Euro und bewiesen bis Mitte Dezember ihr Geschick an der Börse. Jetzt wurden die zehn besten Gruppen für ihre Leistungen geehrt – im stilechten Ambiente während einer „Brokers Night“.

Roland Klein, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse Münsterland Ost, überreichte den Gewinnern Urkunden und Preise im Gesamtwert von 3.000 Euro.

„Ihr habt es geschafft, euer Startkapital nachhaltig und gewinnbringend anzulegen. Damit habt ihr uns und euch eine Fähigkeit bewiesen, die auch im Alltag immer gebraucht wird: ihr wisst, wie man bewusst und verantwortungsvoll mit Geld umgeht“, lobte Roland Klein.

Das Gespür für die richtige Anlage hatten dabei die „Börsenbanger“ vom TMG. Sie setzten auf die umsatzstarken Aktien von Apple und Google und konnten sich so mit einer Gesamterrendite von 9,3 Prozent und einem Gesamtdepotwert von 55.128 Euro den dritten Platz sichern, der mit einem Preisgeld von 300 Euro dotiert war. Über Sachpreise durften sich die Gewinnerteams der Platzierungen vier bis zehn freuen, darunter auch „Die Geldmacher“ und das Team „Soft und Sicher“, beide ebenfalls vom TMG.